

Modell der Lokomotivbaureihe 721 (ex. T458.0)

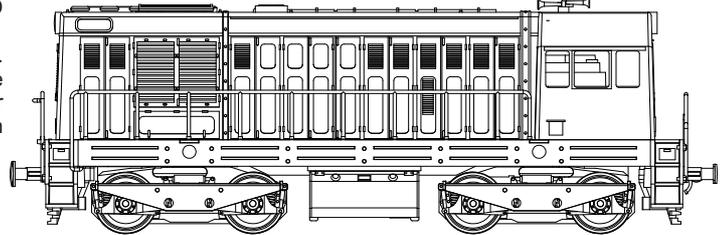


TT 1:120

Diesel-elektrische Lokomotive der Reihe 741 (ex. T458) hergestellt von ČKD Prag 1959-1973 wurde in einer Serie von mehr als 1000 Stück für den Export in die UdSSR hergestellt.

Die Lokomotive war größere und schwerere Variante abgeleitete von T435 und hat mehr universal Betrieb der Anwendung. Ungefähr 235 Stück wurden zur ČSD zuordnet.

Die Lokomotiven wurden für Rangieren und Güterzüge auf allen Strecken in den 90. Jahren. ČD haben meisten Maschinen verschrottet. ŽSR verwendet immer die Lokomotiven nach der Rekonstruktion in den Güterverkehr. Ein Teil der Lokomotiven wurde an die Industrie Abstellgleise und Eisenbahnbau Unternehmen verkauft.



Modell Parameter:

LüP: 110 mm, Gewicht: 155 g, Stromversorgung: 12V DC, Stromaufnahme Motor 0.3A, kleinster befahrbarer Radius: 250 mm.

Sicherheit und Garantie

Das Modell ist aus thermoplastischen und metallischen Bauteilen hergestellt. Es ist nur für Nutzer ab 14 Jahren vorgesehen. Es enthält Kleinteile, welche von kleinen Kinder abgebrochen und verschluckt werden können! Zum Betrieb des Modells auf der Modellbahnanlage müssen Sie sichere und zugelassene Regelgeräte mit einer Spannung von max 12V DC und einer Absicherung von 1A benutzen. Es ist ausschließlich für nicht-kommerzielle Nutzung bestimmt.

Es gilt ein Gewährleistungszeitraum von 1 Jahr ab Kaufdatum. Von der Garantie ausgeschlossen sind Verschleissteile wie z.B. Haftreifen oder Kohlebürsten des Motors. Von der Garantie sind weiter ausgeschlossen Beschädigungen die durch unsachgemäße Behandlung, mangelnde Wartung, nicht bestimmungsgemäß en Gebrauch, zu hohe Betriebsspannung, Gewalteinwirkung (z.B. abgebrochene Puffer, Antennen), Überhitzung, unsachgemäße Verpackung, usw. verursacht werden. Lack- und Druckfehler sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen. Liegt kein Garantiefall vor oder fehlen bei Zusendung des Produktes der Kaufbeleg bzw. Rechnung wird Ihnen automatisch eine Reparaturpauschale zuzüglich Versandkosten berechnet.

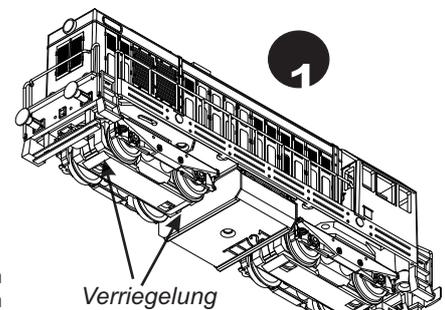
Die Einführung und Pflege

Lagerung und Transport des Modells dürfen nur in der Originalverpackung aus Schaumstoff erfolgen. Das Modell ist vor intensivem, direktem Sonnenlicht und gegen Temperaturen über 30° C zu schützen. Es soll jeweils 15 Minuten in beide Richtungen bei wechselnder Geschwindigkeit eingefahren werden. Reinigen der Räder und Kontaktfedern an der Räder nur mit weichem Werkzeug und Alkohol oder Spiritus, keine organischen Lösungsmittel verwenden. Das Modell ist geölt. Zum Ölen und Fetten der Achsen und Zahnräder in den Drehgestellen sind die Drehgestellabdeckungen vorsichtig aus den Arretierungen in den Drehgestellenden auszurasen und die Abdeckung vorsichtig nach unten abzuziehen. (Abbildung 1). Zum Schmieren und Ölen nur harz- und säurefreie Fette bzw. Öle benutzen.

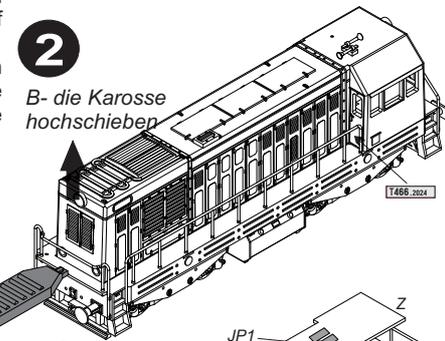
Installation der DCC Decoder (Next18S)

Zum Abnehmen der Karosse drückt man auf die Karossenstirn und damit macht man Hähken und Verriegelungen los (Abbildung 2). Drück auf die Unterseite machen Sie mit einem plastischen Werkzeug, damit Sie Abschürfungen nicht verursachen. Schieben Sie sorgfältig die Karosse hoch. Das Modell wurde mit Next18 ausgestattet und normalerweise mit Verbindung für Analogbetrieb geliefert. Schieben Sie die Verbindung heraus und setzen Sie den DCC Decoder ein (Abbildung 3). Beim tonigen Decoder besorgt der Konnektor Next18s Verbindung der Signale auf Lautsprecher von 8 Ohm.

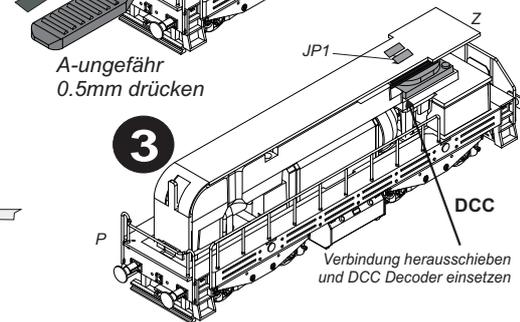
Nach der Demontage setzen Sie die Kabine sorgfältig auf den Rahmen so auf, dass Sie kleine lockere Bewegungen machen, bis die Verriegelungen den Rahmen berühren. Irgendeine Drängung während des Aufsetzens wird die Stirn-LED-Diode herunterstoßen. Erst nachdem die Verriegelungen auf dem Rahmen sitzen kann man die Kabine mit dem Druck fertigstellen.



Verriegelung

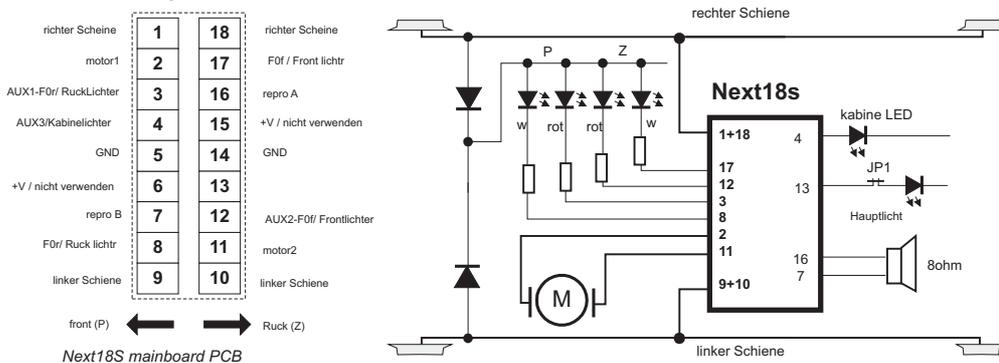


B- die Karosse hochschieben



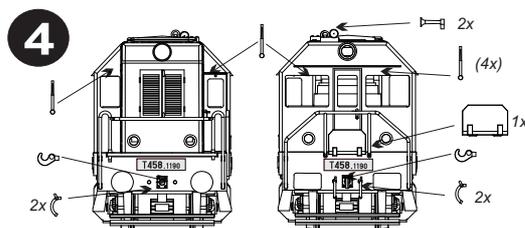
A-ungefähr 0.5mm drücken

Verbindung herauschieben und DCC Decoder einsetzen



Montage-Zubehör

Dem Modell liegen Anbau- und Vervollständigungsteile bei, die man stellt selbst zusammen. In den Abbildungen 2 und 4 ist zu sehen wo die Teile und Identifikationstabellen gehören.



Erweiterte DCC-Funktionen

Anschluss des Konnektors ermöglicht Beherrschung der hell erleuchteten Kabine durch die Funktion AUX3.

Ebenfalls ist es möglich die Stirnreflektoren unabhängig mit der Funktion AUX4 zu beherrschen. Zuerst ist es notwendig die Verbindung auf dem Flächenverbindungstück unterbrechen der Platz der Unterbrechung wird mit dem Aufschrift „jumper“ bezeichnet. Nach der Unterbrechung ist es möglich die Stirnreflektoren mit der Funktion AUX4 zu beherrschen. Für Rückkehr zum ursprünglichen Zustand verbinden Sie Lötunkte JP1 mit einem Zinntropfen (Höhe max. 0,3mm) (Abbildung 3).

Um beide Funktionen AUX3 und AUX4 zu aktivieren ist es notwendig zuerst die Kommunikation SUSI auf dem DCC Decoder auszuschließen, die beide von diesen Ausgaben benutzt.

Reparatur und Entsorgung des Modells

Für Reparaturen bietet der Fachhändler die Möglichkeit, das Modell fachgerecht reparieren zu lassen. Während der Garantiezeit wenden sie sich an den Fachhändler mit einer Kopie des Kaufbeleges. Der Fachhändler prüft, ob es ein Garantiefall ist. Dieses Produkt darf am Ende seines Lebenslaufes nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern muss als Elektromüll entsorgt werden.

Hersteller: MTB, Segala group s.r.o., Prague, Czech rep



0508131115

www.mtb-model.com

T1721 partA_DE v1.1